

**WO STEHEN WIR
&
WOHIN GEHEN
WIR?**

Zahlen, Daten, Fakten

Januar 2026



[HTTPS://WWW.STERN.DE/GESELLSCHAFT/ERSTMALS-SIND-WENIGER-ALS-DIE-HAELFTE-DER-DEUTSCHEN-MITGLIED-IN-EINER-CHRISTLICHEN-KIRCHE-31775068.HTML](https://www.stern.de/geellschaft/erstmal-sind-weniger-als-die-haelfte-der-deutschen-mitglied-in-einer-christlichen-kirche-31775068.html)

Gesellschaft → Erstmal sind weniger als die Hälfte der Deutschen Mitglied in einer christlichen Kirche

"HISTORISCHE ZÄSUR"

Erstmals sind weniger als die Hälfte der Deutschen Mitglied in einer christlichen Kirche

15. April 2022 • 13:00 Uhr • 4 Min.

STAND: 31.12.2024



Menschen christlichen Glaubens in
Deutschland

STAND: 31.12.2014 (EKD GESAMT)

22.629.286 (2014)

Rückgang von ca. 20%
(2014–2024)



STAND: 31.12.2024 (EKvW)

Evangelische Kirche von Westfalen:
1.885.944 (2024)

2.349.196 (2014) >>> ca. 20 %

*Zuletzt sogar Rückgang um ca. 3% pro Jahr
(2020–2024)*

AMTSHANDLUNGEN IN DER EKVW (2022, 2023, 2024)

Amtshandlungen				
Taufen	15.641	13.236	10.915	-17,5
Konfirmationen	12.978	12.044	11.719	-2,7
Trauungen	3.371	2.505	2.041	-18,5
Bestattungen	27.289	25.298	22.971	-9,2
Kircheneintritte ¹	2.637	2.429	1.897	-21,9
Kirchenaustritte	32.183	33.698	31.363	-6,9



KIRCHENSTEUERAUFKOMMEN EKVV

2022 ca. 587 Mio.

2023 ca. 557 Mio.

2024 ca. 548 Mio.

Prognose 2032/2035: Rückgang um ca. 40–60%!

- Kein linearer Abfall (Babyboomer)!



GEBÄUDEBESTAND DER EKVW



Ca. 5200 Gebäude
(Kirchen, ca. 1000 + Gemeindehäuser, ca. 800
+ weitere Immobilien)

Hochrechnung: 2035 Bedarf von max. 50%!

GEBÄUDEBESTAND DER EKVW



Historische Einordnung:

- Weit über 50% des gesamten Gebäudebestands wurde **nach** dem 2. Weltkrieg erbaut (v.a. 1960er 1970er)
- 1969 ca. 3,6 Mio Mitglieder (Höchststand!) > *seitdem rückläufig!*
- 2035 ca. 1,4 Mio Mitglieder
- **Problem:** Der Gebäudebestand der heute wesentlich kleineren Kirchengemeinden ist häufig jedoch noch ebenso groß wie in den 1970er Jahren.

I. THESS 5,21

„Prüft alles und das
Gute behaltet.“

Bitte möglichst schnell!!!



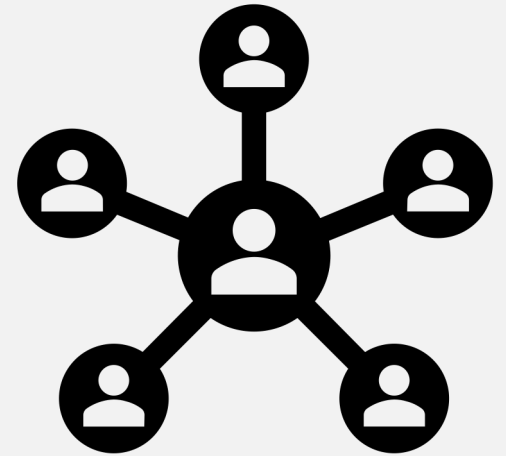
PFARRSTELLEN EKVW (FINANZIERUNG)

- Seit 01.01.2026 4.000 Gemeindeglieder pro 1 Pfarrstelle
 - (bisher 3.000)
- Ab 2030/2032 5.000 Gemeindeglieder pro 1 Pfarrstelle
 - Ca. 2032 sog. "Babyboomer"-Generation im Ruhestand
- Heute ca. 900 Pfarrerpriester
- 2032 ca. 300 Pfarrerpriester

PFARRSTELLEN IM KK RECKLINGHAUSEN

- 2023 ca. 90.000
- 2030 ca. 73.000
- 2030 ca. 18 Pfarrstellen
- Heute mehr als 30 Pfarrstellen!

- Spätestens 2032: 1 Pfarrstelle = 5.000 Gemeindeglieder
 - ca. 14–15 Pfarrstellen
- **Mehr als Halbierung der Pfarrstellen in den kommenden 6 Jahren !!!**



GEMEINDEGLIEDER IN RECKLINGHAUSEN (PERSONALPLANUNGSRAUM)

- Stand heute: ca. 24.000
- Prognose 2030: ca. 20.000 (ab 2032: 3,5 Pfarrstellen in ganz RE)

- RE-Ost
 - Stand heute: ca. 8.500
 - Prognose 2030: ca. 7.000

PFARRPERSONEN IN RE-OST

Stand heute:

- 2 gewählte Pfarrpersonen
- 1 Pfarrer im Probedienst (vsl. bis Mitte 2026) (*Landeskirche zahlt!*)
- 1 Vertretungspfarrer (vsl. bis 2027) (*Kirchenkreis zahlt!*)

Stand 2030: (Ruhestand Pfarrer Christian Siebold)

- 1 gewählte Pfarrperson

ZUKUNFTSFÄHIGE KIRCHE SCHAFFEN UNTER *HANDLUNGSDRUCK*

- **Anpassung der Arbeitsstruktur – Anpassung von Erwartungshaltungen**
 - z. B. Pfarrbild; Büro-Service; Distanzen
 - Weniger Parochie, keine Pfarrbezirke > Funktionale Arbeitsaufteilung (Arbeitsfelder)
 - Exnovation > loslassen lernen/Abschied nehmen
 - Transformation & Innovation > neue und veränderte Formen von Gemeinde
- **Reduktion des Gebäudebestands (1. Petrus 2,5: „lebendige Steine“ – „geistliches Haus“)**
 - Weder finanzierbar noch bedarfsgerecht!
- **Umdenken in Kopf und Herz**
 - Was/wer ist Gemeinde? Was ist unsere Aufgabe? Wie erfüllen wir diese Aufgabe mit weniger Hauptamtlichkeit (*Hausmeisterin, Putzkräfte, Musiker, Sekretärin*) und weniger Gebäuden?

